

**PERSÖNLICH**

**Herzliche Glückwünsche unseren Jubilaren**

Das Volksblatt gratuliert recht herzlich zum Geburtstag und wünscht weiterhin alles Gute und Gottes Segen.

**Heute Freitag**

Gusti RITTER, Wegacker 567, Mauren, zum 86. Geburtstag

Josef ELKUCH, Brühlgasse 6, Eschen, zum 82. Geburtstag

Louis GSTÖHL, Unterm Stein 17, Balzers, zum 81. Geburtstag

Elfriede SEGER, Dr. Albert Schädler-Str. 11, Eschen, zum 81. Geburtstag

**Viel Glück im Ehestand**

Heute Freitag vermählen sich vor dem Zivilstandesamt in Vaduz: Gabriel LORETZ, von und in Triesenberg und Nicole FRICK, von Balzers in Triesen

Andreas Egon NÄSCHER, von und in Eschen und Tanja SIGG, von Schaan in Mauren

Fabio BUCCERI, von und in der Schweiz und Gabriella Maria BELLOTTO, von Gamprin-Bendern in Vaduz

Marco Ivan KAUFMANN, von und in Balzes und Svetlana RECKOVA, von und in der Tschechischen Republik

Dominikus GOOP, von und in Schellenberg und Julia Sarah GÄHWILER, von der Schweiz in Schellenberg

Wir gratulieren recht herzlich zur Vermählung und wünschen den Brautpaaren alles Gute und viel Glück auf dem gemeinsamen Lebensweg.

**Dienstjubiläum in der Industrie**

Heute kann Gabriel NEGELE, Poskahalde 2, Triesen, auf 25 Dienstjahre bei den Liechtensteinischen Kraftwerken zurückblicken. Herr Negele ist als Fernmeldespezialist im Bereich Telecom-Leitungsnetz tätig. Der Gratulation der Firmenleitung schlossen sich die Liechtensteinische Industrie- und Handelskammer und das Volksblatt gerne an.

**ARZT IM DIENST**

**Notfalldienst 18.00 – 8.00 Uhr**  
Dr. Marco Ospelt, Triesen 392 38 33

**IN KÜRZE**

**Seniorentreff Poststüble geschlossen**

MAUREN – Am Sonntag, den 30. Mai bleibt der Seniorentreff Poststüble geschlossen. Wir bitten um Verständnis.  
Koordinationsstelle Jugend und Senioren Mauren

**Platzkonzert des Musikvereins Frohsinn Ruggell**

RUGGELL – Morgen Freitag, den 28. Mai veranstaltet der Musikverein Frohsinn Ruggell um 20 Uhr ein Platzkonzert beim Gemeindesaal. Neben dem Musikverein werden auch das Jugendensemble sowie die Volksmusikgruppe des Musikvereins zu hören sein. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls bestens gesorgt. Bei schlechter Witterung wird das Platzkonzert auf Freitag, den 4. Juni um 20 Uhr verschoben.  
Musikverein Frohsinn Ruggell

ANZEIGE



**2 1/2- und 3 1/2-Zimmerwohnung in Nendeln zu vermieten**  
JOSEPH WOHLWEND  
TREUHAND AG · VADUZ  
TEL. +423 237 56 00 / www.jwt.li

# Frauenhaus in Bewegung

GV des Vereins zum Schutz misshandelter Frauen und deren Kinder

**SCHAAN – Gewalt an Frauen – häusliche Gewalt ist nach wie vor aktuell. Hier hat sich nichts verändert. Das beweisen sämtliche Studien über diese Thematik.**

• Karin Hassler

Im Jahresrückblick des Vereins zum Schutz misshandelter Frauen und deren Kinder ist nachzulesen: «2003 war für das Frauenhaus Liechtenstein ein bewegtes Jahr, welches die Mitarbeiterinnen des Frauenhauses und die Vorstandsfrauen des Vereins zum Schutz misshandelter Frauen und deren Kinder bewegte und in Bewegung brachte, indem es sie vor einige Herausforderungen stellte. Diese Bewegung fand sowohl auf personeller als auch auf struktureller Ebene statt.»

**Wo will das Frauenhaus hin?**

Aufgrund der rückläufigen Belegungszahlen, hat sich der Vorstand des Frauenhauses dafür entschieden, eine Klausurtagung zum Thema: «Wo stehen wir – wo bewegen wir uns hin in Bezug auf unsere Arbeit mit von Gewalt betroffenen Frauen und deren Kinder?» abzuhalten. Anlässlich der erste Tagung stellte sich heraus, dass eine weitere Tagung notwendig ist, um das Thema eingehender zu bearbeiten. Mittlerweile wurden verschiedene Arbeitsgruppen gebildet, welche Abklärungen, Umfragen usw. durchgeführt und erste Konzept-



Freuen sich auf weitere bewegte Jahre im Frauenhaus-Vorstand: Hanni Bubendorfer-Kaiser, Patrizia Strub-Wohlwend, Fabienne Lemaire-Zünd (neu), Brigitt Haas (neu) und Sylvia Frick-Siegrist.

vorschläge ausgearbeitet haben. Der Vorstand befusste sich im Jahr 2003 mit den Strukturen des Frauenhauses und des Vorstandes und beschloss den Vorstand von sieben auf fünf Vorstandsfrauen zu reduzieren und eine klare Aufteilung der Aufgabenbereiche nach Ressorts einzuführen. Es handelt sich dabei um die Ressorts: Finanzen, Personal, Vernetzung, Öffentlichkeitsarbeit und Sitzungsleitung.

Im Rahmen der Jahresversammlung wurden gestern Abend Evi Gstöhl und Cornelia Batliner aus dem Vorstand verabschiedet und neu in den Vorstand aufgenommen wurden Fabienne Lemaire-Zünd und Brigitt Haas. Obwohl die Belegungszahlen im vergangenen Jahr rückläufig waren und somit konzeptionelle Überlegungen erforderlich waren, platzt das Frauenhaus derzeit gerade wieder aus allen

Nähten. Es liegt in der Natur der Sache, dass eine Kriseninterventionseinrichtung Schwankungen unterworfen ist und so ist es umso wichtiger, dass diese Frauen am Ball bleiben und das Frauenhaus so leiten, dass es am Puls der Zeit diejenigen Dienste anbietet die gefragt sind. So ist das Motto für die Zukunft auch weiterhin Bewegung.

Im Anschluss an die Jahresversammlung hielt die Soziologin Erika Geser-Engleitner ein Referat über ihre Studie zum Thema «Häusliche Gewalt».

**STATISTIK**

Das Frauenhaus hat im Jahr 2003 verschiedene Dienste für hilfsbedürftige Frauen angeboten. Darunter: 49 telefonische Beratungen, 13 Frauen mit 9 Kindern suchten aufgrund einer Gewaltsituation vorläufigen Schutz im Frauenhaus. Die Statistik zeigt auf, dass in 12 Fällen der Ehemann als Misshandler aufgetreten ist und in einem Fall der Vater.



Sie wurden im Rahmen der Jahresversammlung dankend verabschiedet: Evi Gstöhl (rechts) und Cornelia Batliner treten aus dem Vorstand aus.

**DER VORSTAND**

Anlässlich der Jahresversammlung wurde der Vorstand für den Verein zum Schutz misshandelter Frauen und deren Kinder gewählt. Es sind dies:

- Patrizia Strub-Wohlwend
- Brigitt Haas, neu
- Hanni Bubendorfer-Kaiser
- Sylvia Frick-Siegrist
- Fabienne Lemaire-Zünd, neu

## Zweite Runde im Treuhänderprozess

Verfahren von Hoffen/Ritter geht in zweite Runde

VADUZ – Und wieder treffen sich Eugen von Hoffen und Rudolf Ritter vor Gericht. Das Verfahren gegen die beiden Finanzintermediäre ist an die zweite Instanz weitergezogen worden.

Gestern wurden vor dem Richter Alfons Dürr erneut die Beschuldigten von Staatsanwalt und Verteidigern befragt. Heute geht das Verfahren weiter, zu einem erneuten Urteil wird es aber frühestens am 28. Juni kommen.

**Bedingte und unbedingte Strafen**

Erstinstanzlich wurde der Angeklagte Rudolf Ritter zu 18 Monaten bedingt verurteilt. Begründet wurde dieses relativ milde Urteil mit der schlechten gesundheitlichen Situation des Angeklagten sowie mit der Tatsache, dass Rudolf Ritter zuvor unbescholten war. Eugen von Hoffen, der bereits in früheren Verfahren zu acht Jahren Freiheitsstrafe verurteilt worden war, bekam vom Kriminalgericht ein Jahr unbedingte Zusatzstrafe. Beiden wurde das Verbrechen der Untreue angelastet. Die Anwälte von Von Hoffen und Ritter legten gegen die Schuld-



Das Obergericht behandelt derzeit den Fall Von Hoffen/Ritter. Das Urteil wird aber frühestens Ende Juni bekanntgegeben werden.

sprüche des Kriminalgerichtes Berufung ein.

Im Anklagepunkt der Geldwäscherei wurden beide vom Kriminalgericht freigesprochen.

Das wiederum passte dem Staatsanwalt Gottfried Klotz nicht und er legte Berufung ein. Die Staatsanwaltschaft wirft den beiden Angeklagten vor, Drogengel-

der in zweistelliger Millionenhöhe des kolumbianischen Cali Kartells gewaschen und Aktien zu überhöhten Preisen gekauft zu haben. (dom)